

Pressemitteilung

267/2024

4.672 Zeichen

Führungen auf dem Marktredwitzer Krippenweg

Marktredwitz, 13. Dezember 2024. Der Marktredwitzer Krippenweg geht in die 34. Runde: eine wunderbare und liebgewordene Tradition, die gerade in diesen schnelllebigen Zeiten zur Besinnung ruft und innehalten lässt. Vom 26. Dezember 2024 bis zum 12. Januar 2025 können die verschiedenen Krippen im Stadtgebiet besichtigt werden.

Die Krippenkunst in Marktredwitz hat eine lange Tradition. Um 1850 modellierten verschiedene Töpfermeister Krippenfiguren aus Ton, und so begann die große Zeit der Marktredwitzer Krippen.

Entstanden ist der Krippenweg 1989 aus dem alten Brauch des Krippenschauens. Der Marktredwitzer Krippenweg findet im Stadtgebiet von Marktredwitz und den umliegenden Ortsteilen statt. Die Besonderheit des Marktredwitzer Krippenwegs: Die „Kripperer“ öffnen die Türen ihrer Häuser und geben den Besuchern ganz persönliche Einblicke, erzählen Anekdoten und ermöglichen so ein wirklich unvergleichliches Krippenerlebnis. Ein bisschen wie das Schlüssellochgucken ins weihnachtliche Wohnzimmer.

Keine Krippe gleicht der anderen – jede hat ihre Besonderheit. Die Krippenliebhaber stellen auch heute noch tage- und wochenlang mit viel Liebe und Fantasie herrliche Szenarien dar, dekorieren mit Steinen, Wurzeln und Steinmoos. In jeder Ecke gibt es etwas zu entdecken.

Oft nehmen die Marktredwitzer Landschaftskrippen die Größe eines ganzen Zimmers ein. Sie enthalten Hunderte kunstvoll gestalteter Figuren, sie zeigen Landschaften mit Bergen, Wäldern und Flüssen. Teilweise werden in den Krippen ganze Geschichten erzählt – ein bisschen wie im Märchen. Und auch das Egerland-Museum widmet dem immateriellen Kulturerbe der Marktredwitzer Landschaftskrippen eine eigene Abteilung und bietet Führungen für Reisegruppen an. Der Besucher kann dort mithilfe virtueller Technik sogar selbst Teil einer Marktredwitzer Landschaftskrippe werden.

Ausführliche Informationen zum 34. Marktredwitzer Krippenweg – unter anderem eine Krippenkarte, eine Auflistung der verschiedenen Krippen sowie die Zeiten, an denen jede einzelne besichtigt werden kann – sind in einer Broschüre zusammengefasst, die bei der Tourist Information im Markt 29 erhältlich ist oder auf der Homepage der Stadt Marktredwitz unter www.marktredwitz.de/marktredwitzer-krippenweg zum Download zur Verfügung steht.

Krippenwegführungen mit Bustransfer

Da die Krippen über das gesamte Stadtgebiet verteilt sind und auch viele Gäste von außerhalb die wunderschönen Marktredwitzer Landschaftskrippen besuchen wollen, bietet die Tourist Information zu den nachfolgenden Terminen Krippenwegführungen mit einem Kleinbus an. Treffpunkt ist jeweils um 13.00 Uhr an der Tourist Information. Die Führung kostet einschließlich Fahrt 8,00 Euro pro Erwachsenem und 4,00 Euro pro Kind. Nicht nur für Urlaubsgäste sind diese Führungen interessant, auch Einheimische können dabei vieles über die Tradition des „Krippenschauens“ erfahren.

Da die Führungen in Kleinbussen mit maximal 8 Personen durchgeführt werden, ist eine Anmeldung in der Tourist Information erforderlich (Telefon: 09231/501-128 oder E-Mail: touristinfo@marktredwitz.de). Außerdem sind die Krippenführungen im Online-Shop der Tourist Information Marktredwitz unter www.marktredwitz.de/mak-online-shop buchbar.

Termine

An folgenden Tagen werden die Führungen mit zwei unterschiedlichen Routen angeboten:

Samstag, 28.12.2024	Markt – Kaiserstein – Oberredwitz
Sonntag, 29.12.2024	Markt – Wölsau – Brand
Donnerstag, 02.01.2025	Markt – Kaiserstein – Oberredwitz
Freitag, 03.01.2025	Markt – Kaiserstein – Oberredwitz
Samstag, 04.01.2025	Markt – Wölsau – Brand
Sonntag, 05.01.2025	Markt – Wölsau – Brand
Montag, 06.01.2025	Markt – Kaiserstein – Oberredwitz
Dienstag, 07.01.2025	Markt – Kaiserstein – Oberredwitz
Mittwoch, 08.01.2025	Markt – Kaiserstein – Oberredwitz
Donnerstag, 09.01.2025	Markt – Kaiserstein – Oberredwitz
Freitag, 10.01.2025	Markt – Wölsau – Brand
Samstag, 11.01.2025	Markt – Kaiserstein – Oberredwitz
Sonntag, 12.01.2025	Markt – Wölsau - Brand

Der Mitmachpass – Krippenschauen lohnt sich!

Bei den Führungen, aber auch beim individuellen Besuch der Krippen, kann der Krippen-Mitmachpass befüllt werden. Für jede besichtigte Familienkrippe sowie beim Besuch im Egerland-Museum erhalten Besucherinnen und Besucher einen Aufkleber für ihren Mitmachpass.

Bei sechs gesammelten Aufklebern kann der Pass in der Tourist Information abgegeben werden. Als Dankeschön für die Unterstützung der Tradition der Krippenkultur erhält man dann ein kleines Präsent. Außerdem nimmt der Mitmachpass automatisch an einer Verlosung teil, bei der es MAK-Gutscheine im Wert von 50,00 Euro zu gewinnen gibt.

Der Krippen-Mitmachpass liegt dem Krippenweg-Prospekt bei und kann in der Tourist Information abgeholt werden.